

Buchkunst/Grafik-Design - Modul 1: interdisziplinäre und fachspezifische Grundlagen (Pflicht und Wahlpflicht)

Qualifikationsziele

Der Leitgedanke für die Konzeption des Modul 1 im Studiengang Buchkunst/Grafik-Design ist die umfassende Vermittlung künstlerisch-gestalterischer und konzeptioneller Kompetenzen zur Entwicklung individueller Projekte und Positionen, welche den Studierenden sowohl ein breit aufgestelltes als auch spezialisiertes Studium ermöglichen soll. Der viersemestrige Grundkurs beginnt mit einem fachspezifischen Angebot, in dem zunächst allgemeine Grundlagen des gestalterischen Arbeitens vermittelt werden. In den Werkstatt- und Laborkursen ist bereits die Interdisziplinarität angelegt, die im 3. und 4. Semester in der Belegung von studiengangübergreifenden Wahlpflichtkursen weiterverfolgt werden kann. Die angebotenen Kurse vermitteln die notwendige handwerkliche Sicherheit ebenso, wie auch ein hohes Maß an Reflektion, einerseits über das eigene Tun, als auch über die jeweilige Historie des Fachs, indem Entwicklungslinien aufgezeigt und Positionen vorgestellt werden. Die Studierenden sollen in der Gesamtheit den gesellschaftlichen Charakter des Designs erkennen und sich der Verantwortung bei der Umsetzung ihrer Aufgaben bewusst werden.

Inhalte des Moduls und Semesterwochenstunden

Der Studienablaufplan ist eine Empfehlung an den Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums, bei dessen Beachtung der Abschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.		Anzahl Bestätigungen	
Grundkurs I (Pflicht) Typografie Grafik-Design Zeichnen und künstlerisches Naturstudium	24	24			fachspezifisch	6	
Wahlpflicht I Labor- und Werkstattkurse gestalterisches und künstlerisches Arbeiten	10	10			interdisziplinär	6	
Positionen (Pflicht)	(2)*	(2)*	(2)*	(2)*	interdisziplinär	1	* im 1. und/oder 2. Studienjahr zu belegen
Grundkurs II (Pflicht) Schrift/ Type Design Grafik-Design			12	12	fachspezifisch	4	
Wahlpflicht II gestalterisches und künstlerisches Arbeiten			24	24	interdisziplinär	7	

Lehrformen

Künstlerische Einzel- und Gruppenunterweisung, Künstlerische Arbeit in den Werkstätten, Workshop, Exkursion

Arbeitsaufwand in Stunden

Präsenz 2160 Stunden

Selbststudium 480 Stunden

Leistungspunkte

88

Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

Verwendbarkeit des Moduls

Das Bestehen der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Aufnahme in das Hauptstudium.

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten):

Zu der Modulprüfung ist zugelassen und angemeldet, wer die Voraussetzungen nach § 12 Abs. 1 der Prüfungsordnung erfüllt.

2 Prüfungsleistungen (Präsentation und Kolloquium):

Gegenstand künstlerisch-praktische Arbeiten des dritten und vierten Semesters

Art Künstlerisch-praktische Prüfungsleistung

Noten

Prüfungsleistungen werden benotet / Noten siehe Prüfungsordnung

Häufigkeit des Angebots

Immer ab dem 1. Semester

Dauer des Moduls

4 Semester

Theorie - Modul 2: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Wahlpflicht)

Qualifikationsziele

In Kunst- und Medientheorie und in Philosophie verfügen die Studierenden über elementare Grundlagen und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens.

Inhalte des Moduls und Semesterwochenstunden

Der Studienablaufplan ist eine Empfehlung an den Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums, bei dessen Beachtung der Abschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

	1. Sem.	2. Sem.
Theorie Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	3	3

Lehrformen

Vorlesung/Seminar

Arbeitsaufwand in Stunden

Präsenz	90 Stunden
Selbststudium	370 Stunden

Leistungspunkte

15

Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

Verwendbarkeit des Moduls

Das Bestehen der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Aufnahme in das Hauptstudium.

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten):

Zu der Modulprüfung ist zugelassen und angemeldet, wer die Voraussetzungen nach § 12 Abs. 2 der Prüfungsordnung erfüllt.

Gegenstand	Bearbeitung von wissenschaftlichen Aufgaben
Art	Prüfungsleistung im Bereich Theorie

Noten

Prüfungsleistung wird nicht benotet, sondern mit „bestanden“, „nicht bestanden“ bewertet

Häufigkeit des Angebots

Immer ab dem 1. Semester

Dauer des Moduls

2 Semester

Theorie - Modul 3: Kunst- und Medientheorie I (Wahlpflicht)**Qualifikationsziele**

In Kunst- und Medientheorie und in Philosophie haben die Studierenden ein exemplarisches Basiswissen erworben.

Inhalte des Moduls und Semesterwochenstunden

Der Studienablaufplan ist eine Empfehlung an den Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums, bei dessen Beachtung der Abschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

	3. Sem.	4. Sem.
Kunst- und Medientheorie	2	2
Philosophie	2	2

Lehrformen

Vorlesung/Seminar

Arbeitsaufwand in Stunden

Präsenz 120 Stunden

Selbststudium 370 Stunden

Leistungspunkte

16

Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

Verwendbarkeit des Moduls

Das Bestehen der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Aufnahme in das Hauptstudium.

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten):

Zu der Modulprüfung ist zugelassen und angemeldet, wer die Voraussetzungen nach § 12 Abs. 2 der Prüfungsordnung erfüllt.

2 Prüfungsleistungen:

Gegenstand studiengangsspezifische Kunst- und Medientheorie

Art Prüfungsleistung im Bereich Theorie

Gegenstand Philosophie

Art Prüfungsleistung im Bereich Theorie

Noten

Prüfungsleistung wird nicht benotet, sondern mit „bestanden“, „nicht bestanden“ bewertet

Häufigkeit des Angebots

Immer ab dem 3. Semester

Dauer des Moduls

2 Semester

Buchkunst/Grafikdesign - Modul 4: Künstlerisches Arbeiten in Klassen (Wahlpflicht)

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- entwickeln ihre eigene Haltung und Bildsprache,
- werden befähigt, ihre eigene Arbeit kritisch zu reflektieren und ihre eigene Praxis zu hinterfragen,
- entwickeln und beurteilen Arbeitsprozesse,
- bilden eine individuelle Arbeitsmethodik aus,
- werden befähigt, sich gegenüber relevanten Zielgruppen zu artikulieren,
- werden befähigt, eigenständig Projekte zu realisieren,
- erlangen, bzw. bauen Organisations-/Kommunikationsfähigkeiten aus.

Das Praktikum dient der Weiterentwicklung der eigenen Künstlerpersönlichkeit und der Befähigung zu eigenständiger künstlerischer Arbeit des Studierenden.

Inhalte des Moduls und Semesterwochenstunden

Die Studierenden wählen aus den verschiedenen Klassen ihres Studiengangs eine aus. Die künstlerische Ausrichtung der jeweiligen Klasse richtet sich nach dem Klassenleiter. Ist die Beteiligung an einer Klasse aus einem anderen oder demselben Studiengang für die Arbeit des Studierenden sinnvoll, so kann er eine zweite Klasse belegen.

Der Studienablaufplan ist eine Empfehlung an den Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums, bei dessen Beachtung der Abschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	9. Sem.	Anzahl Bestätigung
Künstlerische Arbeit in einer Klasse (Gruppen- und Einzelkonsultationen, Labor-, Werkstatt- und Projektarbeit, Exkursionen und Ausstellungsbesuche) (Wahlpflicht)	19	19	19	19		4
Praktikum					Praktikum	1

Lehrformen

Künstlerische Einzel- und Gruppenunterweisung, Künstlerische Arbeit in den Werkstätten, Symposium, Workshop, Praktikum, Exkursion, Kolloquium

Arbeitsaufwand in Stunden

Präsenz	1140 Stunden + 900 Stunden Praktikum
Selbststudium	1480 Stunden

Leistungspunkte

118

Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

Verwendbarkeit des Moduls

Die Modulprüfung ist Bestandteil der Diplomprüfung. Das Bestehen der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Zulassung zur Diplomarbeit.

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten):

Zu der Modulprüfung ist zugelassen und angemeldet, wer die Voraussetzungen nach § 12 Abs. 1 und 3 der Prüfungsordnung erfüllt.

Gegenstand	Gespräch über die künstlerisch-praktischen Arbeiten des Hauptstudiums
Art	Künstlerisch-praktische Prüfungsleistung

Noten

Die Prüfungsleistung wird nicht benotet, sondern mit „bestanden“, „nicht bestanden“ bewertet.

Häufigkeit des Angebots

Immer ab dem 5. Semester

Dauer des Moduls

5 Semester

Theorie - Modul 5: Kunst- und Medientheorie II (Wahlpflicht)**Qualifikationsziele**

In Kunst- und Medientheorie erwerben die Studierenden ein kunstgeschichtliches Grundwissen, das von den Anfängen bis zur aktuellen Gegenwartskunst reicht und so unterschiedliche Sparten wie Buchkunst, Fotografie, Malerei und Medienkunst umfasst. Ferner lernen sie mit der Funktion und Bedeutung von Bildern in der zeitgenössischen Gesellschaft umgehen und werden befähigt, das Verhältnis von neuen zu älteren künstlerischen Medien zu beurteilen. In Philosophie lernen und erarbeiten sich die Studierenden den Umgang mit Grundfragen philosophischer Ästhetik, Ethik und Gesellschaftstheorie und erwerben das methodische Rüstzeug, die philosophische Dimension ihrer eigenen künstlerischen Arbeit zu thematisieren und ihren eigenen Werdegang mit den Mitteln philosophischer Reflexion zu begleiten.

Inhalte des Moduls und Semesterwochenstunden

Der Studienablaufplan ist eine Empfehlung an den Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums, bei dessen Beachtung der Abschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.
Kunst- und Medientheorie	2			
Philosophie	2			
Kunst- und Medientheorie		4		
Kunst- und Medientheorie			4	
Kunst- und Medientheorie				4

Lehrformen

Vorlesung/Seminar

Arbeitsaufwand in Stunden

Präsenz 240 Stunden

Selbststudium 740 Stunden

Leistungspunkte

33

Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

Verwendbarkeit des Moduls

Die Modulprüfung ist Bestandteil der Diplom-Prüfung, sie muss bestanden werden, fließt jedoch nicht in die Note der Diplom-Prüfung ein.

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten):

Zu der Modulprüfung ist zugelassen und angemeldet, wer die Voraussetzungen nach § 12 Abs. 2 und 3 der Prüfungsordnung erfüllt.

5 Prüfungsleistungen:

Gegenstand	allgemeine Kunst- und Medientheorie
Art	Prüfungsleistung im Bereich Theorie
Gegenstand	allgemeine Kunst- und Medientheorie
Art	Prüfungsleistung im Bereich Theorie
Gegenstand	Philosophie
Art	Prüfungsleistung im Bereich Theorie
Gegenstand	wahlweise Kunst- und Medientheorie (allgemeine oder studiengangsspezifische) oder Philosophie
Art	Prüfungsleistung im Bereich Theorie
Gegenstand	wahlweise Kunst- und Medientheorie (allgemeine oder studiengangsspezifische) oder Philosophie
Art	Prüfungsleistung im Bereich Theorie

Noten

Die Prüfungsleistungen werden nicht benotet, sondern mit „bestanden“, „nicht bestanden“ bewertet.

Häufigkeit des Angebots

Immer ab dem 5. Semester

Dauer des Moduls

4 Semester